

Medienmitteilung vom 27. Oktober 2016

Bezirkslösung für ärztlichen Notfalldienst angestrebt

Der ärztliche Notfalldienst im Kanton Zürich ist im Umbruch. Die Gemeinden des Bezirks Horgen beschäftigen sich seit Monaten intensiv mit diesem Thema, nachdem das bisherige Modell von der Ärztegesellschaft des Kantons Zürich (AGZ) infrage gestellt wurde.

Nach umfangreichen Vorarbeiten in den Gemeinden und auf Bezirksebene hat die Gemeindepräsidentenkonferenz (GPK) des Bezirks Horgen an ihrer Sitzung vom 26.10.2016 beschlossen, in Kooperation mit der Ärztefon AG ein neues Modell für den ganzen Bezirk Horgen zu erarbeiten. Die Ärztefon AG ist bereits heute in den Gemeinden Langnau und Adliswil tätig, ebenso wie in zahlreichen anderen Gemeinden im Kanton Zürich.

Für die Umsetzung dieses Vorhabens hat die GPK eine Arbeitsgruppe mit Vertretern der Exekutiven eingesetzt. Die Ärzteschaft ist eingeladen, in dieser Arbeitsgruppe mitzuwirken und gemeinsam mit den Gemeinden das neue Bezirksmodell im Detail zu erarbeiten. Die GPK anerkennt damit den Stellenwert der Hausärzte, die bisher einen grossen Beitrag leisteten und die weiterhin eine wichtige Rolle einnehmen werden.

Die Gemeindepräsidentenkonferenz Bezirk Horgen ist überzeugt, dass auf diesem Weg der Ärztliche Notfalldienst auch in Zukunft sichergestellt werden kann.

Für Medienauskünfte steht zur Verfügung:

Philipp Kutter, Vorsitzender GPK Bezirk Horgen
Tel. 078 641 10 31